



Sammlung Theaterzettel

Im Vorzimmer seiner Exzellenz

Hahn, Rudolph

1888-10-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Dienstag,

14. Vorstellung.

den 23. Oktober 1888.



Abonnement A.

Zum ersten Male wiederholt:

Coeur-Dame.

Lustspiel in einem Aufzuge von Max Bernstein.

Franz von Staff	Herr Baffermann.
Ella, seine Frau	Frau Robius.
Herr von Belling	Herr Homann.
Jean, Diener bei Staff	Herr Bauer.

Im Vorzimmer seiner Excellenz.

Lebensbild in einem Act von R. Fahn.

Der Minister	Herr Neumann.
Jeremias Ehrigott Knabe, Lohnschreiber bei einem Kreis- gerichte in der Provinz	Herr Jacobi.
Jean, Diener des Ministers	Herr Tietzsch.
Die Gouvernante der Kinder des Ministers	Fräul. De Lant.

Ort der Handlung: Eine große Residenz.

Zum ersten Male wiederholt:

Der Seelenretter.

Lustspiel in 1 Act von Hedwig Dohm.

Franz von Gerhardt, Gutsbesitzer	Herr Robius.
Lucie, seine Frau	Frau Robius.
Lotte, seine Schwester	Fräul. Blanche.
Paul Morbach	Herr Baffermann.
August, Diener	Herr Eichrodt.

Ort der Handlung: Auf einem Landgut.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Krank: Herr Stein.

Mittel-Preise und zwar Sperrsiß M. 3 u. f. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Edenthal, westl. Hauptstr. No. 96.

Die verehrlichen Sperrsiß-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	*Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwesingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 28	Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12		Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37.

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

Mittwoch, den 24. Oktober 1888. (Abonnement B.)

Neu einstudirt:

„Das Nachtlager in Granada.

Romantische Oper in 2 Abtheilungen. Musik von C. Kreutzer.